

# Prüfungsangst

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 24. November 2018 12:27**

Liebe Leute, ich bräuchte mal euren Rat ...

Ich hab ein Mädchen in einer 1. Klasse im Schwerpunktfach (10. Schuljahr) mit extremer Prüfungsangst. Die kommt am Tag der Prüfung schon ganz rotfleckig ins Zimmer rein und ist kurz vor den Tränen. Die Prüfungsfragen beantwortet sie dergestalt, dass sie so schnell wie möglich alles aufs Blatt kotzt was ihr zu einem bestimmten Stichwort einfällt, aber leider komplett ohne Zusammenhang. Die Noten fallen entsprechend aus, wobei es nicht so schlimm ist, dass sie versetzungsgefährdet wäre. Ich habe am nächsten Mittwoch ein Gespräch mit ihr vereinbart und sie schon ganz kurz in der Pause gefragt, woher eigentlich das Problem kommt. Sie sagt, das sei erst seit diesem Schuljahr so und es sei auch nur in den beiden Schwerpunktfächern (Biologie und Chemie) so. Sie habe keine negativen Erfahrungen gemacht, die zu dieser Situation geführt haben.

Ein paar Infos zum Mädchen selbst und zur Klasse: Sie ist eine ruhige aber sehr aufmerksame Schülerin. Ihre Unterlagen sind sehr ordentlich, sie schreibt viel selbstständig mit. Aus dem, was sie sich selbst notiert kann ich schliessen, dass sie die Zusammenhänge sehr gut versteht. Leider traut sie sich nie freiwillig aufzustrecken, ich muss sie immer auffordern. Das macht sie meist auch nervös und dann kommen falsche oder schwammige Antworten, die ihr sichtlich peinlich sind. Der Teil der Klasse, der bei mir im Schwerpunktfach ist (17 SuS, es gibt 5 weitere SuS die aber ein anderes Schwerpunktfach haben) besteht aus 9 Mädchen und 8 Jungs. Die Jungs sind noch ein bisschen spätpubertäre Spinner, die gerne dumme Sprüche klopfen aber ansonsten sehr umgänglich sind. Ich hab's bisher noch nicht erlebt, dass einer das Gesicht verzieht oder gar lacht, wenn jemand eine falsche Antwort gibt. Leider sind sie (im Moment noch?) ziemlich auf dem Dampfer, dass sie sich gegenseitig mit schlechten Noten unterbieten (das allerdings \*nicht\* im Schwerpunktfach, dort sind sie ungefähr mittelmäßig) und das irgendwie lustig finden. Ich hab ihnen bei der Rückgabe der letzten Prüfung schon recht deutlich gesagt, dass ich es schade finde, dass sie offenbar nichts anderes haben, mit dem sie sich profilieren könnten.

Meine Frage an euch ist jetzt: Habt ihr Tipps, wie ich in das Gespräch am Mittwoch reingehen kann? Ich hab mir natürlich selbst schon Gedanken gemacht, dazu will ich aber erst mal nichts schreiben sondern würde gerne ein paar objektive Meinungen lesen von Leuten, die mit der ganzen Sache überhaupt nichts zu tun haben.